

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

329 (27.11.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Drittes Blatt. Mittwoch, den 27. November (folgt ein viertes Blatt.) 1907.

Bekanntmachung.

Mit Wirkung von Donnerstag, den 28. November 1907 treten auf der Strecke Karlsruhe—Eggenstein—Graben nachstehende Fahrplanänderungen ein.

Die Personenzüge 1251, 1252 und 1254 erhalten geänderten Fahrplan wie folgt:

1252	1254			1251
427 V.	528 V.	ab	Graben-Neudorf	an 524 V.
506	547	"	Hochstetten	ab 516
511	552	"	Linkenheim	" 512
517	600	"	Leopoldshafen	" 505
522	607	"	Eggenstein	" 500
529	615	"	Neurent	" 453
537	624	"	Karlsruhe Mühlburgertor	" 446
541	—	"	" Karlsruhe	" —
544	629	an	" Hauptbahnhof	" 440

Karlsruhe, den 26. November 1907.

Großh. Betriebsinspektion.

Städtische Sparkasse Karlsruhe.

Unsere Geschäftsräume befinden sich von Donnerstag, den 28. November 1907 ab im 1. Stock des Hauses Karl-Friedrichstraße 8.

Karlsruhe, den 25. November 1907.

Die Verwaltung.

Nationalliberaler Verein Karlsruhe.

Am Freitag, den 29. November 1907, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im oberen Saale des Friedrichshofs

Versammlung.

Vortrag des Herrn Professor Dr. E. Gothein aus Heidelberg über die

Politische Lage.

Die Vereinsmitglieder und sonstige Parteifreunde sind hierzu höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag, den 1. Dezember, abends 6 Uhr, im großen Rathensaal

Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Becker von Pforzheim

4.1.

„den modernen Reformkatholizismus“.

Freier Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag, den 28. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag der Pfandleiherin Frau Emma Züst die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch V von Nr. 5284 bis 6569, als:

Herrn- und Frauenkleider, Weißzeug, Betten, Wand- und Taschenuhren, Schuhe und Stiefel gegen bar öffentlich versteigert.

Der verbleibende Ueberschuß des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn vom Verpfänder binnen 14 Tagen nicht abgeholt, bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, 2.1. Bähringerstraße 29.

Rheinbahnstraße 18

haben wir die herrschaftlich ausgestattete Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer, Bad, Loggia, schöner Veranda nach größeren Gartenanlagen gehend, Fremdenzimmer und Mädchenzimmer im 5. Stock auf getrennten Gängen per sofort oder auf später zu vermieten. Zubehör reichlich. Näheres Rheinbahnstraße 16 im Kontor von 10—4 Uhr.

Städtisches Arbeitsamt,

Bähringerstraße 100. Telephon 1188.

Vermittlung völlig unentgeltlich.

Gesucht:

weibliches Dienstpersonal für Privat und Wirtschaften auf sogleich und später.

Stellen suchen:

Anfangs-Verkäuferinnen, Kontoristinnen u. Serviermädchen.

Mädchen

wird per sofort oder 1. Dezember in einen kleineren Haushalt gesucht: Waldstraße 22 im 2. Stock.

Ein fleißiges, sauberes Mädchen

bei gutem Lohn per 1. Dezember 1907 gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 42 II. 3.1.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 28. November 1907, vormittags 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werde ich hier im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: einen großen Posten verschiedene Cigarren und Cigaretten.

Die Versteigerung findet bestimmt statt. Die Sachen können jeweils eine halbe Stunde vorher besichtigt werden.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

Schreck, Gerichtsvollzieher.

Badischer Frauenverein.

Arbeiterinnen-Heim (Bahnhofstraße 48),

unter dem Protektorat Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden.

Bitte!

3.1. Wie alljährlich beabsichtigen wir auch dieses Jahr unsern Heimgästen eine bescheidene Weihnachtsfreude zu bereiten.

Wir richten deshalb an Alle, die unserem Unternehmen freundlich gesinnt sind, besonders an die Herren Arbeitgeber, die höfliche Bitte, uns durch gütige Gaben dazu in den Stand zu setzen.

Die unterzeichneten Mitglieder des Komitees sind gerne bereit, die Gaben in Empfang zu nehmen. Ueber dieselben wird in diesen Blättern Empfangsbescheinigung erteilt werden.

Karlsruhe, den 27. November 1907.

Das Komitee.

Frau Oberbürgermeister **Lauter**, Kriegstr. 98; Frau **von Bodman**, Bismarckstr. 63 a; Frau **von Christmar**, Schürmerstr. 2; Frau **Hammer**, Westendstr. 3; Frau **Konjul Leichtlin**, Kaiser-Allee 59 a; Frau **Fanny Schürmann**, Kriegstr. 21; Frau **Oberleutnant Simon**, Eisenlohrstr. 23; Oberkirchenrat **D. Jähringer**, Waldstr. 6.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung (Pfründnerhaus).

Bitte um Weihnachtsgaben.

Auch im laufenden Jahre beabsichtigen wir unseren Pfründnern II. Klasse, von denen viele in ihrem Alter ganz allein stehen, in unserem Hause ein fröhliches Weihnachtsfest zu bereiten.

Da die zur Erhebung kommenden Verpflegungsbeiträge die Auslagen für Wartung und Pflege bei weitem nicht decken, können die Mittel unserer Stiftung nicht auch noch für die Kosten einer angemessenen Christbescherung in Anspruch genommen werden.

Wir wenden uns deshalb vertrauensvoll an unsere Mitbürger und hoffen, daß sie uns auch diesmal wieder durch milde Gaben in die Lage setzen werden, unseren Pfründnern II. Klasse eine kleine Freude zu bereiten.

Die unterzeichneten Verwaltungsratsmitglieder sind bereit Gaben in Empfang zu nehmen und für gewissenhafte Verteilung zu sorgen.

Karlsruhe, den 25. November 1907.

Der Verwaltungsrat.

Dr. Vöhr, Medizinalrat, Kaiserstraße 223.
Feyer, Präsident, Schloßplatz 13.
Dr. Citel, Stadtrat, Voltkestraße 41.
Finch, Direktor, Westendstraße 25.
Haendel, Stadtrat, Stefanienstraße 37.
Held, Stadtbaurat, Parkstraße 9.
Kittel, Privatier, Westendstraße 76.

Kürzner, Geistlicher Rat und Stadtpfarrer, Erbprinzenstraße 14.
Rheinbold, Direktor, Kaiser-Allee 4.
Rohde, Stadtpfarrer, Rießstraße 2.
Bomberg, Privatier, Vinkenheimerstraße 15.
Williard, Baurat und Stadtrat, Sofienstraße 35.

Auch können Gaben im Pfründnerhause, Stefanienstraße 98, bei der Verwaltung abgegeben werden.

Waisenhaus. — Bitte.

3.1. Zum Weihnachtsfeste gedenken wir auch dieses Jahr wieder für unsere Pflinglinge eine Weihnachtsbescherung zu veranstalten.

Wir wenden uns zu diesem Zwecke an die bewährte Mildtätigkeit der hiesigen Einwohnerschaft mit der Bitte, uns die Abhaltung der Bescherung durch Spenden von Liebesgaben zu ermöglichen. Wir sind heute auf die Mildtätigkeit um so mehr angewiesen, als die Kosten der Bescherung infolge der größeren Zahl unserer Pflinglinge gewachsen sind und die laufenden Einnahmen der Anstalt kaum noch hinreichen, um die regelmäßigen Ausgaben zu bestreiten. Zur Empfangnahme sind die Unterzeichneten sowie Verwaltungsratsmitglieder, Stoefferstraße 17, gerne bereit.

Karlsruhe, den 23. November 1907.

Der Verwaltungsrat des Waisenhauses.

Stadtrat **Dr. Binz**, Stadtrabbiner **Dr. Appel**, prakt. Arzt **Dr. Baumstark**, Stadtrat **Boeckh**, Direktor **Finch**, Stadtrat **Ganser**, Bürgermeister **Dr. Horstmann**, Armenrat **Huber**, Oberrechnungsrat **Kirsch**, Geistl. Rat **Kürzner**, Stadtrat **Mees**, Kaufmann **Dertel**, Stadtpfarrer **Rapp**, Fabrikant **Römhildt**, Fabrikant **Seneca sen.**

Buzfrau,

jüngere, gut empfohlene, — auch für Hauswäsche — bei regelmäßiger Beschäftigung gesucht. Zu melden Karlstraße 28, 4. Stock, zwischen 9 und 10 Uhr vormittags.

Zuverlässiger Acquisiteur

für halbmonatlich erscheinende Zeitung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Eine jüngere, unabhängige

Monatsfrau

sofort gesucht. Näheres Luisenstraße 31 III rechts.

Kutscher-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Kutscher wird sofort gesucht. Bahnhofstraße 42.

2.2. Ein jüngerer, fleißiger

Hausbursche

findet per 1. Dezember dauernde Stelle: Douglasstraße 32.

Aushilfsstelle-Gesuch.

* Junger Kaufmann sucht Aushilfsstelle als Buchhalter oder Sekretär per sofort. Offerten unter Nr. 7364 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

Architekt

(Hochbautechniker) mit langjähriger Bau- und Bureau-Praxis, gewandt im Entwerfen und Detaillieren von Fassaden, flotter Darsteller, sicher in Konstruktion, im Veranschlagen und Abrechnen geübt, in Bauleitung erfahren, selbständiger Arbeiter, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen sofort oder später Stelle. Offerten unter Nr. 7266 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Selbständige, tüchtige Köchin

sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, auf 15. Dezember Stelle in feinem Herrschaftshause. 3.1.

Theresia Singer,
Konstanz, Falkengasse 5.

Buzfrau.

* Im Waschen und Buzen sucht eine saubere Frau Beschäftigung. Näheres im Marthahaus.

Herde etc.,

welche im Brand und im Baden schlecht sind, werden gründlich in stand gesetzt. Herdfabrik **F. J. Schaeffer**, Schwannenstraße 13.

Kreditschuß-Berein,

35 Herrenstraße 35. Gegründet 1894.
Direktor: Rechtskonsulent **A. Vollmair**.
Erstklassige Auskunft. Schuldeneinziehungsbureau und Rechtsagentur.

Restkauffchilling,

6000—8000 Mk., mit kleinerem Nachlaß und guter Bürgschaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5519 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badeeinrichtung,

nur wenig gebraucht, wegen Bezug zu verkaufen. Näheres Karlstraße 84 II, Kassenzimmer. 3.2.

Herd zu verkaufen.

* Bürlinstraße 4, parterre, ist wegzugshalber ein schöner Herd zu verkaufen.

Gelegenheitskäufe!

Brillant-Ringe, Brillant-Broschen, Brillant-Ohringe mit nur prima Steinen, gold. Herren- u. Damenketten, Armbänder, Uhren und massiv silb. Bestecke, 800/1000 gestempelt, hat sehr preiswürdig zu verkaufen

W. Krausbeck, Friedrichspl. 9,
1 Treppe.

Ankauf von **Juwelen, altem Gold und Silber.** 3.2.

*3.1. Ein mittlerer Füllofen

mit Rohr, eine größere Rollschutzwand und eine französische Bettstelle samt Koff., alles sehr gut erhalten, abzugeben. Näheres Sofienstraße 5 III.

3.3. Wer kauft gebrauchtes

Schreiner- u. Zimmererhandwerkzeug? Adressen unter Nr. 7300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein guter Zugesel *2.2.

zu verkaufen bei **Eugen Gärtner** in **Bulach.** [2] III.

Möbel- und Polsterwaren

große Auswahl in Kinderbettstellen, Stoffdiwans, Plüschdiwans, Vertikals, Buffets, sowie allen Kastenmöbeln zu den billigsten Preisen. 20.5.

Rudolfstraße 5.

2 eiserne Fassadenträger

3,75 m hoch, 1,60 m tief und 15 cm breit für 75 M pro Stück abzugeben. Näheres Balbstraße 33 im Laden.

Elegante

Pelze

aller Sorten werden zu sehr billigen Preisen verkauft.

Birkel 32, 1 Treppe,
im Hause Alwin Vater, Fahrradhandlung.

* Ein schöner **Krimmer-Mantel** ist zu verkaufen: Marienstraße 59 im 1. Stock.

300 Weißwein-Flaschen sind zu verkaufen: Gartenstraße 25. 3.3.

Zu kaufen gesucht.

2.2. Ein einfacher, starker **Arbeitsstisch** 1,60 bis 2 Meter lang, sowie ein großer **Waschzuber** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Altmetalle — Altmetalle

jeder Art, wie Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Zink, sowie sämtliche Metallspäne und Aschen kauft stets jedes Quantum zu höchsten Tagespreisen

Leon Schwarzenberger,
Schützenstraße 73.
Telephon 2176.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Bückinge, Sprotten,
geräuch. Mal, geräuch. Lachs,
neue Delikatesse-Heringe in
Senf-, Wein-, Tomaten-,
Champignons- usw. Saucen

frisch eingetroffen bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13, gegenüber dem Prinz-Max-Palais.



Schroterei

mit elektr. Betrieb,
das Quetschen
von Hafer
besorgt billigst

Karl Baumann
Akademiestrasse 20.

[3] III.

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant,

Herrenstr. 21.

empfehl

Telephon 1965.

Feinste
Federnfächer
in jeder Preislage!

Kleine
**Phantasie-
Federnfächer.**

Seidene
Pompadours
in schwarz und
3.1. farbig.



Fächer

zum Bemalen
in
Holz, Seide,
Gaze
in allen Farben.

**Autographen-
Fächer.**

**Opernglas-
Taschen.**

Neumontierung u. Reparatur von Fächern nach jedem Wunsch.

Eine zur Ablieferung gelangende

Meisterspiel - Phonola

ist auf einige Tage in meinem Magazin ausgestellt. Dieselbe zeichnet sich aus durch hochelegante Ausführung, künstlerische Ausstattung, besitzt Forte- und Piano-Pedal, sowie eine Vorrichtung, um einen beliebigen Teil einer Komposition während des Vortrages derselben ausschalten zu können.

H. Maurer, Hoflieferant,
Friedrichsplatz 5.

Silberne Uhren

für Damen und Herren
in grösster Auswahl

empfehl

5.2.

C. Reinholdt Sohn, Inh.: Harry Koch,
Kaiserstrasse 179 a.

Trauringe
fugenlos.

Façonringe
in jeder Preislage.

Rabattmarken.



Frachtbriefe und Deklarationen

sämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.
 empfiehlt grosse Auswahl

**Neue Muster
 vernickelte und versilberte
 Tafel-Geräte**

Tee-Service	Rahm-Service
Tee-Siebe	Kaffee-Service
mit Untersatz	Kaffee-Maschinen
Tee-Gläser	Menagen (Huilliers)
Tee-Kessel-Ständer	Butter-Dosen
Salat-Schüsseln	Kakes-Dosen
Spargel-Roste	Brot-Körbe
Trauben-Spüler	Wein-Kannen
Cabarets, verschied. Formen u. Grössen	
Tantaluse (Liqueur-Gestelle) etc.	

Stets Neuheiten.

DIE-BESTE-EAU-DE-COLOGNE

4711

FERD. MÜLHENS GLOCKENGASSE-N° 4711 KÖLN

In Kistchen à 3 Fl. zu Mk. 4.25 und à 6 Fl. zu Mk. 8.—, als vornehmes Weihnachtsgeschenk besonders geeignet.

Der Unterzeichnete liefert gegen

Ratenzahlung

ohne Anzahlung, ohne Preiserhöhung unter weitgehendster Garantie

**Pianinos
 Flügel
 Harmoniums**

von den billigsten bis zu den hervorragendsten Marken 1. Ranges.
 Strengste Diskretion.
 Prospekt bitte zu verlangen.

H. Maurer, Hoflieferant,
 Piano- und Harmoniumlager,
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Elegante Kostüm-Röcke

gegenwärtige Mode

in braun, uni, gestreift und kariert, mit Samtblende garniert, Mk. 12.—, 15.—, 20.— bis 40.—

in englischen Stoffen mit Faltenansatz Mk. 5.—, 7.—, 8.— bis 20.—

Faltenröcke
 in Lasting, blau und schwarz Cheviot Mk. 12.—, 16.—, 20.— bis 40.—

Weisse Tanz- u. Gesellschaftsröcke
 Mk. 12.—, 15.—, 22.— bis 45.—

Grosse Auswahl — bekannt billige Preise.

Marg. Jung,
 Kaiserstrasse 86.
 Spezialgeschäft für Damen- und Kinder-Konfektion.

8.8.

Männerturnverein

Übungsabende

	Montag	Mittwoch	Donnerstag	Samstag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
in der Zentralturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenriege	—	9-10	—	—
Die Damen-Abteilung				
übt in der Zentralturnhalle	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6	6-7	—	6-7	—

Heute Schlachttag,
 wozu freundlichst einladet

Frau Theod. Griklich Wwe.,
 Altdutsche Weinstube,
 Werberstrasse 59.

21jähr. Fräul., unehel. Tochter eines sehr reichen, weltbef. Brauereibes., m. 120000 Mk. Vererm., w. Neigungsheirat m. nur schön. gesund. Herrn, w. a. ohne Verm. Ernste raschentschlossene Respekt. etw. Näheres „Schnuscht“, Berlin 18. 9.8.

Färberei Brinz,
 — Gegr. 1846. —
 65 Filialen. 500 Angestellte.

Grossherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 28. Novbr. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Zu weissen Köhl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. „Wilhelm Giesecke“: Walter Korth vom Stadttheater in Nürnberg als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 29. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Der Probepfeil.** Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal. „Dedenroth“: Walter Korth vom Stadttheater in Nürnberg als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 1/10 Uhr.

Samstag, den 30. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die Jungfrau von Orleans.** Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 1. Dezember. 21. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-

mentskarten). **Margarete.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 2. Dezember. 6. Vorstellung außer Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vorabend: **Das Rheingold** in 1 Aufzug, Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Das Sonderabonnement zu „Kleinen Preisen“ kann noch bis Montag, den 25. November, nachmittags 5 Uhr, gelöst werden.

Eintrittspreise:
 am 1. und 2. Dezember Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50,
 am 28., 29. und 30. November Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

von Westhoven-Zablowker Sieder- und Duettenabend. Unsere gefeierte Kammerfängerin Ida von Westhoven und unser glänzender lyrischer Tenor Hermann Zablowker werden wiederum gemeinsam am Samstag, den 7. Dezember im Museums-saale einen Sieder- und Duettenabend veranstalten. Bei der hervorragenden Gesangskunst und großen Beliebtheit beider Künstler wird dieses Konzert sicherlich wie im vorigen Jahre ein außergewöhnliches Interesse erwecken. Das Programm wird in Kürze veröffentlicht. Das Arrangement hat wiederum die Hof-musikalienhandlung Hugo Kunz, Kaiserstrasse 114, übernommen.

Rudolf Vieser

Kaiserstraße 153
Telephon 1702.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

In
Dandarbeiten
empfehle

angefangene Herren-Westen von Mk. 2.⁵⁰ an,
weisse Läufer, Handtücher, Milieux v. 50 Pfg. an,
Kissen, Behänge, Tuch- & Straminschuhe,
Gobelins, Ofenschirme, Papierkörbe etc. etc.
äusserst geschmackvolle und preiswürdige Sachen.

Soeben erschien und ist bei uns vorrätig:

2.1.

Das Großherzogspaar.

Momentaufnahme in Farbendruck vervielfältigt.

Preis M. 5.—, auf Karton M. 5.50, in Museumsrahme M. 9.50 u. M. 10.50.

△ Kaum ein zweites Bild gibt das geliebte
Fürstenpaar so lebenswahr wieder. : : : △
Vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken geeignet.

Müller & Gräff, Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6,
Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

Trink-Eier.

Garantiert reinschmeckende **Trink-Eier** mit Kontrollstempel 1 Stück 12 Pfg.,

25 Stück Mk. 2.90,

Land-Eier mit Kontrollstempel 1 Stück 14 Pfg., 25 Stück Mk. 3.40.

Lieferung frei ins Haus.

Christian Emmel, Eier en gros — en détail,

Telephon 1596.

Luisenstraße 44.

NB. Täglich auf dem Markte.

*2.1.

Wilh. Boländer, Kaiserstr. 121

empfehle als praktisches Weihnachtsgeschenk

Herren- u. Knaben-Anzugstoffe

in grösster Auswahl.

Paletotstoffe, Lodenstoffe für Wettermäntel.

Deutsche und englische Fabrikate.

Billigste Preise.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

war Tschaiowski's A-moll-Trio, opus 50, das dem Andenken Rubinstein's gewidmet ist, eine leichtflüssige und man möchte sagen pikante Komposition, die in den Variationen ihre glänzendste Seite aufweist und außerordentlich stimmungsvoll ausklingt. Auch in diesem Werk verrät der Komponist seine entschieden musikalische Natur, sein frisch gestaltendes Talent, dem es auch an charakteristischen Einfällen nicht fehlt, der vor allem Eigenes zu sagen hat und Originalität besitzt. Das schwierige Werk wurde von den drei Künstlern van Bos (Klavier), van Been (Violine) und van Tier (Cello) entzückend, ebenso süß wie temperamentvoll ausgeführt und düster ernst klang die Totenklage um Rubinstein aus. Die beiden zuletzt genannten Künstler erwiesen sich auch als ganz vorzügliche Solisten auf ihren vortrefflichen Instrumenten und der nicht endenrollende Beifall brachte eine Violin- und sogar zwei Cellozugaben, in denen sich die herrlichste Künstlerschaft offenbarte.

Standesbuch-Auszüge.

Cheflichung:

26. Nov. Ferdinand Michel von Großrinderfeld, Schneider hier, mit Anna Vogt von Waldshut.

Geburten:

19. Nov. Max Melchior, Vater Ernst Billmann, Tagelöhner.
20. " Frieda Johanna, Vater Andreas Braunstein, Vater.
20. " Karl, Vater Albert Nidel, Maurer.
22. " Friedrich Philipp Johann, Vater Josef Währle, Maschinenmeister.
22. " Erich Franz Josef Robert, Vater Peter Großmann, Revisions-Inspektor.
23. " Lucia Sofie, Vater Wilhelm Nagel, Bahnarbeiter.
23. " Anna Friederike, Vater Josef Bröck, Schuhmacher.
24. " Mina, Vater Ludwig Kronenwett, Schuhmachermeister.
24. " Adolf, Vater Adolf Geiß, Schriftsetzer.
25. " Josef, Vater Wilhelm Kempf, Schmied.
25. " Alice Flora, Vater Wilhelm Vittal, Architekt.

Todesfälle:

24. Nov. Katharine Blank, alt 75 Jahre, Witwe des Buchbindermeisters Christian Blank.
24. " Anna Glaser, alt 15 Jahre, Vater Karl Glaser, Gastwirt.
26. " Wilhelm Wieg, Maurer, ein Ehemann, alt 48 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 27. November 1907.

- 11 Uhr, **Wilhelm Wenz**, Landgerichtsdirektor und Geh. Justizrat a. D., Feuerbestattung (Strasbourg i. G.).
11 Uhr, **Katharine Blank**, Witwe des Buchbindermeisters (Sofienstraße 40 I).
1/24 Uhr, **Anton Lafinski**, Kaufmann (Adlerstraße 37).
3/4 Uhr, **Daute Maffani**, Arbeiter (Neues Vinzenzhaus).
4 Uhr, **Anna Glaser**, Tochter des Gastwirts (Hirschstraße 100).

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angelommen am 25. Nov. „Sachsen“ in Yokohama, „Borkum“ in Rotterdam, „Grafelf“ in Antwerpen, „Oldenburg“ in Baltimore, „Hohenzollern“ in Marseille, „Schleswig“ in Alexandrien; am 26. Nov. „Prinz Ludwig“ in Singapur.

Paffiert am 24. Nov. „Schwaben“ Gibraltar; am 25. Nov. „Göln“ Brawle-Point.

Abgegangen am 23. November „Main“ von Funchal; am 24. Nov. „Gera“ von Coruna, „Therapia“ von Konstantinopel, „Stutari“ von Batum; am 25. Nov. „Bera“ von Marseille, „Friedrich der Große“ von Gibraltar, „Prinz Eitel Friedrich“ von Port-Said.

Das zweite Künstlerkonzert der Konzertdirektion Hans Schmidt brachte uns das holländische Trio, lauter „Bans“ und in der Kunst der lauterere, reine Abel, ein echtes Künstlerkonzert, wie wir es von der Schmidt'schen Konzertdirektion gewöhnt sind. Aber — daß dieses „aber“ immer wieder folgen muß, ist traurig — aber der Museumsaal war am Montag abend nur schwach besetzt, um so stärker

freilich der Beifall. Die Leistungen dieses Trios sind aber auch erstklassige zu nennen. Durch ihr Spiel geht ein Zug von natürlicher Frische und unmittelbarem Empfinden, wobei sie nie den Boden des reinen Kammermusikstils verlassen. Das Programm brachte zuerst Beethoven D-dur-Trio, das in seiner entzückenden Einfachheit wunderbar vorgebracht wurde. Das interessanteste Werk des Abends

[5] III.

Propaganda-Verkauf

in

**Knaben-Anzügen und
Paletots**

zu veranstalten.

Max Emanuelfeine Herren- und Knaben-Bekleidung
Kaiserstrasse 82 am Marktplatz.Den grossen Erfolg, den ich mit meiner jüngsten
Knaben-Woche zu verzeichnen hatte, veranlasst
mich heute, wiederum einen

Einheitspreise:

4²⁵ 6⁷⁵ 9⁷⁵ 12⁷⁵früherer Preis ganz bedeutend höher.Ich mache speziell darauf
aufmerksam, dass der
jetzige und frühere Preis
auf jedem Etikett ver-
zeichnet ist.Nur hochmoderne
diesjährige Sachen.

Ein Posten

Knaben-Hosen**1²⁵ 1⁷⁵ 2⁵⁰**Die von uns persönlich in **Konstantinopel** eingekauften**Orientalischen Teppiche, Vorhänge und
Stickereien**

gelangen am

Sonntag, den 1. Dezember

von 11 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends in unseren Geschäftsräumen zur

Ausstellung

und laden wir zum Besuch derselben ergebenst ein.

21.

Dreyfuss & Siegel, Grossh. Hoflieferanten.

Schluss der Saison.

Von heute ab verkaufe ich die noch reichen Bestände fein garnierter
Damen-Hüte, worunter noch viele hochelegante Modelle, mit

20 bis 30% Rabatt.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.

Willkommene
Weihnachts-Geschenke.

Wir empfehlen unsere vorzüglich eingebrauten und gut
abgelagerten Flaschenbiere, welche von jetzt an durch

direkte Zuleitung vom Lagerfass

:: :: :: :: :: :: abgefüllt werden. :: :: :: :: :: ::

Durch diese Neueinrichtung werden Haltbarkeit und
Bekömmlichkeit des Flaschenbiers in bedeutendem
Masse gefördert und bitten wir um zahlreiche Aufträge,

:: :: :: deren rascheste Erledigung wir zusichern. :: :: ::

Brauereigesellschaft vorm. S. Moninger.

Nie wiederkehrende Einkaufsgelegenheit
in
Kinder- und Mädchen-Kleider
passend für Weihnachts-Geschenke.

Um mit diesem Artikel vollständig zu räumen, habe ich mein gesamtes Lager dem **Ausverkauf** unterstellt. Dasselbe ist vom allerbilligsten Barchentkleid bis ganz eleganten Stoff- und Sammetkleidern von Grösse 50 bis 110 sehr reich sortiert und besteht nur aus **allerneuesten, diesjährigen erstklassigen** Fabrikaten.

Auf sämtliche
33 $\frac{1}{3}$ % **Kinder- und Mädchenkleider** **33 $\frac{1}{3}$ %**
auf den auf jedem Etiquette deutlich verzeichn. Preis.

Wegen vorgerückter Saison sind auch sämtliche andere Waren meines enorm grossen Lagers in den Preisen
ganz bedeutend herabgesetzt.

Grosse Gelegenheitskäufe in Abendmänteln, Kimonos, englischen Paletots, schwarzen Frauenpaletots, Costumes, Sammet-Kleidern, Sammet- und Plüsch-Jacketts, Pelz-Stolas, Pelz-Jacketts, Schirme.

Bei der Reichhaltigkeit meiner Läger unterlasse ich, Einzelpreise zu nennen. Durch freie Besichtigung ist es jeder Dame gestattet, sich von den **enorm billigen Angeboten** bei allergrösster Auswahl zu überzeugen.

Abt. Putz!

Auf sämtliche
25% **Damen- und Kinder-Hüte** **25%**
sowie Zutaten, Federn, Blumen etc.

Modellhüte zur Hälfte der bisherigen Preise.

E. NEU Nachfl., Inh. **S. Michel-Bösen**
Kaiserstrasse 74.